

Veranstaltungen 2026

Exkursionen & Kiezspaziergänge, Trainings, Workshops, Fortbildungen

Gemeinsam für Zusammenhalt



Inhalt

Vorwort	4
Veranstaltungsarten	6
Jahresübersicht	8
Kiezspaziergänge	12
Übergreifende Themen	16
Widerstandsfähig und resilient	20
Engagement mit Menschen mit Behinderung	25
Einsamkeit begegnen	26
Menschen mit Gedächtniseinschränkungen begleiten	28
Menschen in krisenhaften Situationen begleiten	34

Fotos: Maximilian Goedecke, istock, canva, *die freiwilligen* im Unionhilfswerk

Liebe Engagierte und Interessierte, liebe Freiwilligenkoordinationen und Ansprechpartner*innen für Engagement,

wir präsentieren Euch wieder ein spannendes und vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Kiezspaziergängen, Trainings, Workshops und einem Zeitzeugengespräch zu relevanten Themen im Einsatz für die Menschen und eine vielfältige Gesellschaft. Mit unseren Veranstaltungen laden wir Euch ein, Neues für Euer (künftiges) Engagement und für Euch ganz persönlich zu lernen und zu erfahren. Dabei könnt Ihr Kolleg*innen im Engagement kennenlernen, Euch mit ihnen austauschen und vernetzen.

Im Programm findest Du Veranstaltungen, die Dich in Deinem Engagement stärken, wie „Auch mal Nein sagen“ und „Nah am Menschen – ohne mich selbst zu verlieren“. „Grundlagen der Kommunikation“, „Argumentationstraining für die Vielfalt von Lebensweisen“, „Gegen Hass und Desinformation im Netz“, „Einführung in Moderation“ und „Sprache der Emotionen“ können

Dich bei Begegnungen mit verschiedensten Persönlichkeiten unterstützen – aber auch dabei helfen, deeskalierend in Konflikten zu agieren und Dich dabei selbst zu schützen. Spannende Seminare zur Begleitung von Menschen mit Gedächtniseinschränkungen, einsamen Menschen, Menschen in Krisen und dem Engagement von Menschen mit Behinderungen stehen ebenfalls auf dem Plan für 2026.

Für neue Freiwillige bieten wir Willkommensveranstaltungen an. Sehr praktisch geht es bei den Rollstuhl-Trainings zu und auch bei den Erste-Hilfe-Kursen bei unserem Partner – hierfür übernehmen wir die Kosten.

Die Veranstaltungen finden in Präsenz statt. Auf Wunsch ist bei einigen Veranstaltungen eine Online-Teilnahme möglich – auch wenn wir grundsätzlich empfehlen, persönlich teilzunehmen. Sprecht uns gerne an.

Sämtliche Fortbildungen sind kostenfrei und Teil unserer Anerkennung für Euren gesellschaftlichen Einsatz. Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Ein Engagement im Unionhilfswerk ist keine Voraussetzung.

Bitte sendet Eure Anmeldung an das Freiwilligenmanagement: **freiwillig@unionhilfswerk.de**. Meldet Euch bitte bis spätestens zum Vortag der Veranstaltung an! Anmeldungen am Veranstaltungstag können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Lasst uns gemeinsam für die Menschen in unserer Stadt und für den gesellschaftlichen Zusammenhalt einsetzen!

Herzliche Grüße

Euer Team *die freiwilligen im Unionhilfswerk*

Daniel Büchel
Projektleitung Freiwilligenmanagement

ALLE TERMINE HIER

Info-Abende, Einführungen in das Freiwilligenmanagement, Vorbereitungskurse für Einsatzfelder in Mentoring, Hospizbegleitung und mehr.



www.unionhilfswerk.de/freiwillig

UNSER NEWSLETTER



www.unionhilfswerk.de/engagement/#newsletter

Veranstaltungen 2026

Unser vielfältiges Programm lädt Euch ein, Neues zu entdecken, Euch weiterzubilden und wertvolle Verbindungen zu knüpfen. Unsere Angebote – von praxisorientierten Trainings über spannende Exkursionen bis hin zu Workshops und fundierten Fortbildungen – sind darauf ausgerichtet, Euch in Eurem Engagement und in Eurer persönlichen Entwicklung zu unterstützen. Gemeinsam schaffen wir einen Raum für Austausch, Inspiration und gemeinsames Lernen.



Exkursionen & Kiezspaziergänge

Exkursionen bieten inspirierende Einblicke und Erlebnisse. In der direkten Begegnung mit der Umwelt und der Stadt erkunden wir gemeinsame Themen wie Stadtgeschichte, Natur und soziale Herausforderungen – und erweitern unseren Horizont in praxisnahen Formaten.



Trainings

Unsere Trainings vermitteln praktisches Wissen und Fähigkeiten, die das Engagement bereichern und stärken. Ob es um den Umgang mit rechtspopulistischen Aussagen oder die Unterstützung von mobilitätseingeschränkten Menschen geht – hier vertieft Ihr wichtige Kompetenzen für den Einsatz in der Gesellschaft.



Workshops

In unseren Workshops erarbeiten wir gemeinsam neue Ansätze und kreative Lösungen für das Engagement. Hier steht das interaktive Lernen im Vordergrund: Tauscht Euch mit anderen Engagierten aus und entdeckt wertvolle Methoden, die im Alltag direkt anwendbar sind.



Fortbildungen

Unsere Fortbildungen richten sich an alle, die ihre Kompetenzen vertiefen und spezialisieren möchten. Ob Kommunikation mit Menschen in Krisensituationen oder Umgang mit Demenzerkrankungen – unsere Fortbildungen bieten fundiertes Wissen für den empathischen Einsatz.



Veranstaltung	Ort	Datum
Exkursion Stadtführung: Von Al-Nasr in Damaskus zur Sonnenallee	Start Volkspark Hasenheide	13.01.2026 14:30-16:30 Uhr
Workshop Wenn Menschen mit Behinderungen sich engagieren	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	11.02.2026 17-19 Uhr
Training Gemeinsam gegen Hass und Desinformation im Netz	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	19.02.2026 16-20 Uhr
Workshop Argumentations- und Haltungstraining für die Vielfalt geschlechtlicher, familialer und sexueller Lebensweisen	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	25.02.2026 16-20 Uhr
Workshop Grundlagen der Kommunikation	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	11.03.2026 15:30-19 Uhr
Workshop Zeitzeugen-Gespräch	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	18.03.2026 16:30-18:30 Uhr
Exkursion Kiezspaziergang Bergmannkiez	Start Platz der Luftbrücke	14.04.2026 15-17 Uhr
Workshop Auch mal Nein sagen im Besuchsdienst	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	16.04.2026 16-19 Uhr
Fortbildung Menschen in krisenhaften Situationen begleiten I	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	20.04.2026 17-20 Uhr

Veranstaltung	Ort	Datum
Fortbildung Beziehungsgestaltung mit Menschen mit Demenz	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	21.04.2026 15-18 Uhr
Fortbildung Menschen in krisenhaften Situationen begleiten II	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	27.04.2026 17-20 Uhr
Fortbildung Menschen in krisenhaften Situationen begleiten III	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	04.05.2026 17-20 Uhr
Training Umgang mit dem Rollstuhl	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	20.05.2026 16-19 Uhr
Exkursion Auf den Spuren des Mauerstreifens - in Alt-Treptow	Start: Harzerstraße / Ecke Lohmühlenstr an der Brücke 12435 Berlin	02.06.2026 15-17 Uhr
Fortbildung Psychische Erkrankungen bei Menschen mit Demenz	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	23.06.2026 15-18 Uhr
Workshop Wandel gestalten - Gut vorbereitet in den (Un-)Ruhestand	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	25.06.2026 15-19 Uhr
Workshop Einführung in die Moderation von Gruppen mit Praxisübungen	Schwiebusser Straße 18 10965 Berlin	09.09.2026 15:30-19 Uhr

Alle Veranstaltungen können einzeln besucht werden.

Veranstaltung

Workshop

Nähe und Distanz – Selbstfürsorge als Schlüssel für eine gelingende Begleitung.

Ort

Schwiebusser Straße 18
10965 Berlin

Datum

15.09.2026
16-19 Uhr

Exkursion

Entdecke das Afrikanische Viertel

Schwiebusser Straße 18
10965 Berlin

17.09.2026
15-17 Uhr

Fortbildung

(Herausforderndes) Verhalten verstehen von Menschen mit Demenz

Schwiebusser Straße 18
10965 Berlin

06.10.2026
15-18 Uhr

Training

Umgang mit dem Rollstuhl

Schwiebusser Straße 18
10965 Berlin

14.10.2026
16-19 Uhr

Fortbildung

Aktivitäten mit Menschen mit Demenz

Schwiebusser Straße 18
10965 Berlin

03.11.2026
15-18 Uhr

Fortbildung

Die Sprache der Emotionen

Schwiebusser Straße 18
10965 Berlin

10.11.2026
14:30-18:30 Uhr



Der Tod der menschlichen Empathie ist eines der frühesten und deutlichsten Zeichen dafür, dass eine Kultur gerade in die Barbarei verfällt.

Hannah Arendt

Alle Veranstaltungen können einzeln besucht werden.

Kiezspaziergänge

Exkursion

Erinnerungen an die Heimat: Von Al-Nasr in Damaskus zur Sonnenallee

Entlang der Sonnenallee, die auch als „Arabstreet“ bekannt ist, zeigt Saad kulturelle Parallelen und Unterschiede zwischen Syrien und Deutschland. Früher führte er auf seiner Stadtführung in Damaskus durch die Al-Nasr Straße, an die ihn die Sonnenallee erinnert. Durch die Vorstellung von alltäglichen Gepflogenheiten einerseits und besonderen Bräuchen andererseits bringt er seine syrischen Wurzeln näher, erklärt Hintergründe und räumt mit Vorurteilen auf. Auf nahbare Weise verdeutlicht er, wie vertraute, traditionelle Speisen und Orte ein Heimatgefühl kreieren, ohne aber den Wunsch nach der eigentlichen Heimat ersetzen zu können.



Treffpunkt: Hasenheide (Kreuzberg) | Ziel: Rathaus Neukölln



Dienstag, 13. Januar 2026 | 14:30 bis 16:30 Uhr



Mit Saad, Guide von querstadtein e.V.

Exkursion

Vertreibung aus dem Bergmann-Kiez - Ein Stolperstein-Spaziergang durch Kreuzberg

Das heute als Bergmannkiez bekannte Gebiet der früheren „Tempelhofer Vorstadt“ war immer ein besonderer Ort, der die Menschen aus Berlin anzog. Zwischen Platz der Luftbrücke, Mehringdamm, Gneisenaustraße und Marheinekeplatz gelegen, ist das nach einem Bebauungsplan von James Hobrecht entstandene Quartier in seiner Struktur nahezu komplett erhalten. Neun Stolpersteine auf dem Spaziergang erinnern an Menschen, die mit dem Kiez und seiner Geschichte eng verbunden waren. Der Spaziergang dauert 90 Minuten. Anschließend sind die Teilnehmenden zu einem Ausklang und Austausch im Kiez-Café des Pflegewohnheims „Am Kreuzberg“ eingeladen.



Treffpunkt: Platz der Luftbrücke (Kreuzberg), Ziel: Kiez-Café, Pflegewohnheim "Am Kreuzberg" des Unionhilfswerks | Fidicinstraße 2 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Dienstag, 14. April 2026 | 15 bis 17 Uhr



Mit Jelena Schmidt | Denkmalpflegerin und Mitarbeiterin Freiwilligenmanagement

Kiezspaziergänge

Exkursion

Auf den Spuren des Mauerstreifens - in Alt-Treptow

Der Stadtteil Alt-Treptow mit seinen Kiezen liegt im nordwestlichsten Bereich des Bezirks Treptow-Köpenick. Die Mauertour II führt durch Alt-Treptow und entlang der Bezirke Kreuzberg und Neukölln. Vor Ort wird gezeigt, wo und wie fluchtwillige DDR-Bürger die schwer bewachte Mauer überwand. Weitere Hauptthemen sind unter anderem: Wie funktionierte das Alltagsleben in einem Grenzhaus überhaupt? Wo und wie wurden die Grenzhausbewohner von der Stasi belauscht? Wieso gilt Treptow als Geburtsort der Montags-Demos?



Start: Harzerstraße / Ecke Lohmühlenstraße an der Brücke | 12435 Berlin

Ziel: Plesserstraße, Bekenntniskirche, unweit der Kiefholzstraße / Ecke Elsenstraße



Dienstag, 02. Juni 2026 | 15 bis 17 Uhr



Mit Rolf R.W. Strobel | Guide von Erlebnis-Touren

Exkursion

Entdecke das Afrikanische Viertel (Wedding)

Gehe einen Schritt zurück in die Vergangenheit und erkunde das Afrikanische Viertel und seine faszinierende Geschichte. Finde heraus, warum die Straßen im Wedding nach afrikanischen Städten oder Ländern wie Togo, Kamerun oder Windhuk benannt sind. Entdecke, wie der afrikanische Kontinent die deutsche Geschichte in den letzten 140 Jahren beeinflusst hat. Tausche dich über das Thema Straßenumbenennungen aus und lerne Neues über den Widerstand gegen die deutsche Kolonialherrschaft. Eine Tour von Desta - Dekoloniale Stadtführung.



Treffpunkt: Swakopmunderstraße 44 | Ziel: Gedenktafel am U-Bahnhof Rehberge



Donnerstag, 17. September 2026 | 15 bis 17 Uhr



Mit einem Guide von deSta-Dekoloniale Stadtführung

Übergreifend

Workshop

Grundlagen der Kommunikation

Wie sieht eine gelungene Kommunikation aus? Was fördert eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Menschen? Wie sehen die vier Seiten einer Nachricht (nach Schulz von Thun) aus und was bedeutet dies für meine Wahrnehmung und Sprache? Diese für alle Engagements relevanten Fragen werden in dem Workshop behandelt.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Mittwoch, 11. März 2026 | 15:30 bis 19 Uhr



Mit Leona Petereit, Supervisor DGSV, Systemic Psychotherapist HPG,
Master Coach + Trainer DVNLP

Workshop

Auch mal Nein sagen - im Besuchsdienst

Freiwillige im Besuchsdienst kennen Aussagen wie diese: "Kannst du nicht noch ein bisschen bleiben, ich bin so alleine?" oder "Mir geht's nicht so gut heute, kannst du mal noch schnell einkaufen gehen?" Sie werden von ihrer besuchten Person oder von Angehörigen um Dinge gebeten, die sie eigentlich nicht tun wollen oder aufgrund ihrer Rolle als freiwillig Engagierte nicht tun dürfen. Ein ungutes Gefühl, Konflikte oder das schlechte Gewissen können die Folgen sein. Im gemeinsamen Austausch werden individuelle Möglichkeiten entwickelt, rechtzeitig eigene Grenzen zu erkennen und Grenzen zu setzen, mit dem Ziel, trotzdem die gute Beziehung zur begleiteten Person aufrecht zu erhalten, ohne ein schlechtes Gewissen zu bekommen.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Donnerstag, 16. April 2026 | 16 - 19 Uhr



Mit Petra Stunkat | Coachin, Trainerin, Beraterin, examinierte Altenpflegerin

Übergreifend

Training

Umgang mit dem Rollstuhl

Der Rollstuhl unterstützt mobilitätseingeschränkte Menschen in ihrer Bewegungsfreiheit. Einkäufe, Arztbesuche oder die Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben wären ohne einen Rollstuhl für viele ältere oder chronisch kranke Menschen kaum möglich. Außerhalb der Wohnung erschweren jedoch Hindernisse wie Steigungen, Gefälle, Schwellen, Bordsteine oder Stufen die Mobilität. Unsere Trainer zeigen und üben mit Euch hilfreiche Techniken zur Handhabung des Rollstuhls, um mobilitätseingeschränkte Menschen außerhalb ihrer Häuslichkeit sicher begleiten zu können. Die Übungsrollstühle werden vor Ort gestellt.

1

**Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin**

**Mittwoch, 20. Mai 2026 | 16 bis 19 Uhr**

**Mit Erwin Blaschka |
Mobilitätshilfedienst Lichtenberg**

2

**Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin**

**Mittwoch, 14. Oktober | 16 bis 19 Uhr**

**Mit Aaron Antosz |
Mobilitätshilfedienst Reinickendorf**

Workshop

Moderationskompetenzen – Einführung in Moderation mit Praxisübungen

Wie leite ich eine Gruppe so, dass sich jede*r mitgenommen fühlt?
Wie moderiere ich eine Gruppe unterschiedlicher Menschen (Engagierte, Kursteilnehmende, ein Gremium)? Was ist hilfreich in der wertschätzenden Moderation? Womit muss ich als Moderator*in rechnen?
Um diese Fragen geht es in dem Workshop mit Leona Petereit.

**Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg**

**Mittwoch, 09. September 2026 | 15:30 - 19 Uhr**

**Mit Leona Petereit | Supervisor DGSV, Systemic Psychotherapist HPG,
Master Coach + Trainer DVNLP**

Widerstandsfähig und resilient

Training

Gemeinsam gegen Hass und Desinformation im Netz

Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Doch mit den vielen Möglichkeiten kommen auch neue Herausforderungen: Hassrede, Fake News und gezielte Desinformation vergiften Diskussionen, gefährden Teilhabe und zerstören Vertrauen. In der Veranstaltung wird diskutiert, wie man diesen Entwicklungen aktiv begegnen kann. Dabei geht es um das Verständnis der Mechanismen hinter Hassrede, Verschwörungserzählungen und Falschinformationen. Teilnehmende lernen, digitale Inhalte kritisch zu prüfen, deren Glaubwürdigkeit einzuschätzen und wirkungsvolle Strategien für Prävention und Intervention zu entwickeln.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Donnerstag, 19. Februar 2026 | 16 bis 20 Uhr



Mit Referent*in vom Archiv der Jugendkulturen

Workshop

Argumentations- und Haltungstraining für die Vielfalt geschlechtlicher, familialer und sexueller Lebensweisen

Im Workshop setzen wir uns mit antifeministischen Gesellschaftsbildern auseinander und testen unterschiedliche Reaktionen auf antifeministische Aussagen. Wir stellen die Stärkung und Sichtbarmachung der eigenen Haltung in den Fokus, um die Vielfalt geschlechtlicher, familialer und sexueller Lebensweisen argumentativ zu verteidigen. Durch Inputs, interaktive Falldiskussionen und Übungen an Praxisbeispielen werden Teilnehmende in ihrer Argumentationsfähigkeit gestärkt und können sich so dem aktuellen Gegenwind und Diffamierungen selbstsicher entgegenstellen.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Mittwoch, 25. Februar 2026 | 16 bis 20 Uhr



Mit Cynthia Agbontaen | Bildungskollektiv GEGEN-ARGUMENT

Widerstandsfähig und resilient

Training

Zeitzeugengespräch Überleben / Widerstand

Durch den Austausch mit Zeitzeug*innen erhalten Interessierte Einblicke in die erlebte Geschichte und können im Dialog historische Ereignisse reflektieren. Ältere Menschen erfahren in der Zeitzeugenarbeit, wie aus ihren Geschichten Geschichte wird. Die ZeitZeugenBörse e.V. (ZZB) fördert den Austausch zwischen den Generationen und schafft eine Plattform für persönliche Erinnerungen. Die ZZB vermittelt Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die unterschiedliche historische Epochen und Ereignisse miterlebt haben, darunter den Nationalsozialismus, den Holocaust, den Zweiten Weltkrieg und die Nachkriegszeit, das Leben im geteilten Berlin bis zum Mauerfall, Zuwanderung und Migration. Wir laden Interessierte ein, sich mit Zeitzeug*innen der ZZB auszutauschen und zu diskutieren, was die Erinnerungen für uns heute bedeuten.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Mittwoch, 18. März 2026 | 16:30 bis 18:30 Uhr



Mit Zeitzeug*innen der ZeitZeugenBörse e.V.

Hier gibt es das
genaue Thema -
4 Wochen vor der
Veranstaltung.



www.unionhilfswerk.de/engagement/termine

Workshop

Nähe und Distanz – Selbstfürsorge als Schlüssel für eine gelingende Begleitung - Nah am Menschen - ohne mich selbst zu verlieren

In der Begleitung von Menschen ist es oft eine Gratwanderung zwischen empathischer Nähe und schützender Distanz. Dieses dreistündige Seminar lädt ehrenamtlich Tätige und Interessierte ein, die eigene Balance zu finden und zu stärken. Wir beschäftigen uns mit der Frage, wie wir für andere da sein können, ohne uns selbst zu überlasten – und warum ein klares „Nein“ manchmal das größte „Ja“ zu uns selbst ist. Anhand von praktischen Impulsen, Austausch und kleinen Übungen entdecken wir Wege zu einer gesunden Selbstfürsorge und zu tragfähigen, respektvollen Beziehungen im Ehrenamt.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg und digital



Dienstag, 15. September 2026 | 16 bis 19 Uhr



Petra Stunkat | Coach, Trainerin, Beraterin, examinierte Altenpflegerin

Noch viel mehr...

Notiert Euch schon jetzt wichtige Termine für 2026.
Wir freuen uns auf Euch!



Werdet aktiv in eurem Kiez

Nachbarschaftsaktionen
am 29. Mai 2026.
Seid dabei und tut Gutes
für Euren Kiez und Eure
Nachbarschaft!



Ehrentag Grundgesetz

Mitmachaktionen am
23. Mai 2026.
Zum 77. Geburtstag des
Grundgesetzes feiern
Engagierte den Ehrentag.
Sei dabei!



Wir feiern gemeinsam

Lasst uns gemeinsam
feiern: Das große Mitarbei-
ter*innen-Sommerfest des
Unionhilfswerks findet am
16. Juni 2026 statt.

Engagement mit Menschen mit Behinderungen

Workshop

Wenn Menschen mit Behinderungen sich engagieren...

In diesem zweistündigen Workshop lernen wir, wie man inklusives Engagement gestaltet. Gemeinsam mit Erfahrungsexpert*innen sprechen wir darüber, was wichtig ist, damit sich alle in der Freiwilligenarbeit wohlfühlen können. Wir diskutieren über mögliche Schwierigkeiten und wie wir sie überwinden können. Mit praktischen Beispielen und Tipps erfahren die Teilnehmenden, wie sich Angebote für freiwilliges Engagement einfacher und inklusiver gestalten lassen. Besonders eingeladen sind Freiwillige mit Behinderungen, die ihre Erfahrungen und Ideen einbringen können. Zusammen schaffen wir einen Raum, in dem sich alle wohlfühlen und langfristig mitmachen können!



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Mittwoch, 11. Februar 2026 | 17 bis 19 Uhr



Mit Erfahrungsexpert*innen von Social Inclusion Berlin e. V.

Einsamkeit begegnen

Workshop

Wandel gestalten - Gut vorbereitet in den (Nicht-)Ruhestand

Der Übergang in den Ruhestand bringt viele Veränderungen mit sich – beruflich, sozial und emotional. Er ermöglicht neue Freiheiten, birgt aber auch Herausforderungen. Dieser Workshop zeigt Wege auf, wie Sie die Herausforderungen konstruktiv meistern und diesen neuen Lebensabschnitt aktiv, sinnvoll und erfüllend gestalten können.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Donnerstag, 25. Juni 2026 | 15 bis 19 Uhr



Mit Sabine Weisshaar | Coachin und Gestaltberaterin

Erste-Hilfe-Kurse

Anmeldung über Eure
Ansprechpartner*innen
vor Ort.



19. Berliner Freiwilligenbörse

im Frühjahr 2026

Empfeht uns!



Menschen mit Gedächtniseinschränkungen begleiten: Demenz und Validation

Fortbildung

Beziehungsgestaltung mit Menschen mit Demenz

„Was für eine Person habe ich vor mir und was braucht sie?“

Das ist die Kernfrage einer personenzentrierten Begleitung. In diesem Seminar wird auf Grundlage des personenzentrierten Ansatzes die Betreuung und Begleitung von Menschen mit Demenz in ihren praktischen Aspekten vertieft und veranschaulicht.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Dienstag, 21. April 2026 | 15 bis 18 Uhr



Mit Christel Schumacher, Dipl. Sozialpädagogin, DCM Evaluatorin

Fortbildung

Psychische Veränderungen im Alter - Grund- und Handlungswissen

Nicht nur Demenz ist eine psychische Veränderung, die im höheren Lebensalter auftritt. Auch Depressionen oder Wahnerkrankungen können isoliert auftreten oder sich manchmal auch zusätzlich zu einer Demenzerkrankung entwickeln. In dieser Fortbildung werden die Symptome und Ursachen von Demenzen, Depression und Wahnideen im Alter vorgestellt. Die wichtigsten Prinzipien und praktische Aspekte zum Umgang werden jeweils erörtert und anhand von Beispielen veranschaulicht.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg und digital



Dienstag, 23. Juni 2026 | 15 bis 18 Uhr



Mit Christel Schumacher, Dipl. Sozialpädagogin, DCM Evaluatorin

Menschen mit Gedächtniseinschränkungen begleiten: Demenz und Validation

Fortbildung

Herausforderndes Verhalten von Menschen mit Demenz – Verstehen und Handeln

Manche Situationen mit Menschen mit Demenz können schwierig, verunsichernd oder irritierend sein. Dazu zählen möglicherweise auch Situationen, in denen es zu Ärger, Missverständnissen, Fehldeutungen oder aggressiver Abwehr kommt. Dann ist „Detektivarbeit“ gefragt, um ein Verhalten oder eine Situation zu verstehen. In dieser Fortbildung geht es um mögliche Ursachen von Verhaltensweisen bei Menschen mit Demenz. Es werden Herangehensweisen erörtert, die dabei helfen, Verhalten und Bedürfnisse individuell zu deuten und Konsequenzen für den Umgang abzuleiten.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg und digital



Dienstag, 06. Oktober 2026 | 15 bis 18 Uhr



Mit Christel Schumacher | Dipl. Sozialpädagogin, DCM Evaluatorin

Fortbildung

Aktivitäten mit Menschen mit Demenz

Welche Aktivitäten können Menschen mit Demenz angeboten werden und nach welchen Kriterien können diese ausgewählt werden?
Neben einfachen und kreativen Ideen sollen in dieser Fortbildung Impulse für eine individualisierte Gestaltung des Alltags gegeben werden. Dabei sollen Freiräume für Selbstausdruck und gezielte Angebote integriert werden. Die Fortbildung soll auch dazu anregen, Neues auszuprobieren und mit Menschen mit Demenz auf kreative und unkonventionelle Weise neue Erfahrungen zu sammeln.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg und digital



Dienstag, 03. November 2026 | 15 bis 18 Uhr



Mit Christel Schumacher, Dipl. Sozialpädagogin, DCM Evaluatorin

Demenz und Validation

Fortbildung

Die Sprache der Emotionen

In der Fortbildung erhaltet ihr Handwerkszeug, um in sprachlosen Situationen einen Kontakt zu Menschen herstellen zu können. Ihr erfahrt, wie sich Beziehungen aufbauen lassen, Emotionen in der Mimik zutreffend gelesen werden (wir machen bis zu 40% Fehler) und typischerweise verwechselte Emotionen identifiziert werden können. Im zweiten Schritt geht es um den Umgang mit starken Emotionen und die Anerkennung von Gefühlen. In alldem spielt die Körpersprache eine große Rolle: Stimmung, Berührungen, Körperhaltung und Blick. Die Seminarinhalte basieren auf der von Dr. Astrid Steinmetz entwickelten Methode Kommunikation ohne Worte (KoW®).



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Dienstag, 10. November 2026 | 14:30 bis 18:30 Uhr



Mit Sarah Benz | Dipl.-Sozialpädagogin und Trainerin KoW®

Noch viel mehr...

Notiert Euch schon jetzt wichtige Termine für 2026.



Tag der Demokratie

Engagiert Euch am 15. September 2026 für eine demokratische Gesellschaft.



Woche des Engagements

Lasst uns vom 11. bis 21. September 2026 gemeinsam starke Zeichen für Vielfalt, Demokratie und Nachhaltigkeit setzen.



Freiwilligen- empfang

Wir sagen DANKE am 25. September 2026.

Menschen in krisenhaften Situationen begleiten I - III

Fortbildung

Erwachsene in Krisen

Die Fortbildung befasst sich mit der Unterstützung von Menschen, die sich in schwierigen Lebenslagen oder psychischen Krisen befinden. Zu den Inhalten zählen die Einführung in krisenhafte Situationen, ein Kurzüberblick psychischer Beeinträchtigungen, Möglichkeiten und Grenzen in der Begleitung durch freiwillig Engagierte und wie sich Empowerment in diesem Bereich gestalten lässt.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Montag, 20. April 2026 | 17 bis 20 Uhr



Mit Patrizia Di Tolla | Dipl.-Psychologin; und Erfahrungsexpert*innen

Fortbildung

Kommunikation

Die Fortbildung gibt Antworten auf folgende Fragen: Was sollte bei der Kommunikation mit Erwachsenen in krisenhaften Situationen beachtet werden? Welche innere Haltung und welches Wissen sind dafür nützlich? Was hilft Betroffenen aus eigener Erfahrung? Betroffene berichten.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Montag, 27. April 2026 | 17 bis 20 Uhr



Mit Patrizia Di Tolla | Dipl.-Psychologin - und Erfahrungsexpert*innen

Menschen in krisenhaften Situationen begleiten I - III

Fortbildung

Sich selbst helfen – mit Hilfe Anderer

In diesem Modul wird eine Kurzübersicht der professionellen Hilfestrukturen im Psychiatrie- und im Selbsthilfebereich gegeben. Eine Expertin mit eigener Psychoseerfahrung gibt Einblicke, wie diese Unterstützung in der Alltagspraxis konkret aussieht. Vertiefend wird außerdem das Empowerment in diesem Bereich betrachtet und wie hier freiwilliges Engagement wirksam werden kann. Zum Abschluss werden mögliche Einsatzfelder für Engagementinteressierte vorgestellt.



Schwiebusser Straße 18 | 10965 Berlin-Kreuzberg



Montag, 04. Mai 2026 | 17 bis 20 Uhr



Mit Patrizia Di Tolla | Dipl.-Psychologin – und Erfahrungsexpert*innen



Spendenkonto: Stiftung Unionhilfswerk Berlin

IBAN: DE91 3702 0500 0001 4080 01

BIC: BFSWDE33XXX

Verwendungszweck: "Spende Freiwilligen-Engagement/ FWM"

Spendenbescheinigung auf Wunsch.

Verbindliche Anmeldung mit aktueller Telefonnummer und Mail-Adresse, wenn nicht anders angegeben, an:

Freiwilligenmanagement

Stiftung Unionhilfswerk Berlin
Schwiebusser Straße 18
10965 Berlin

Deine Ansprechpartner*innen

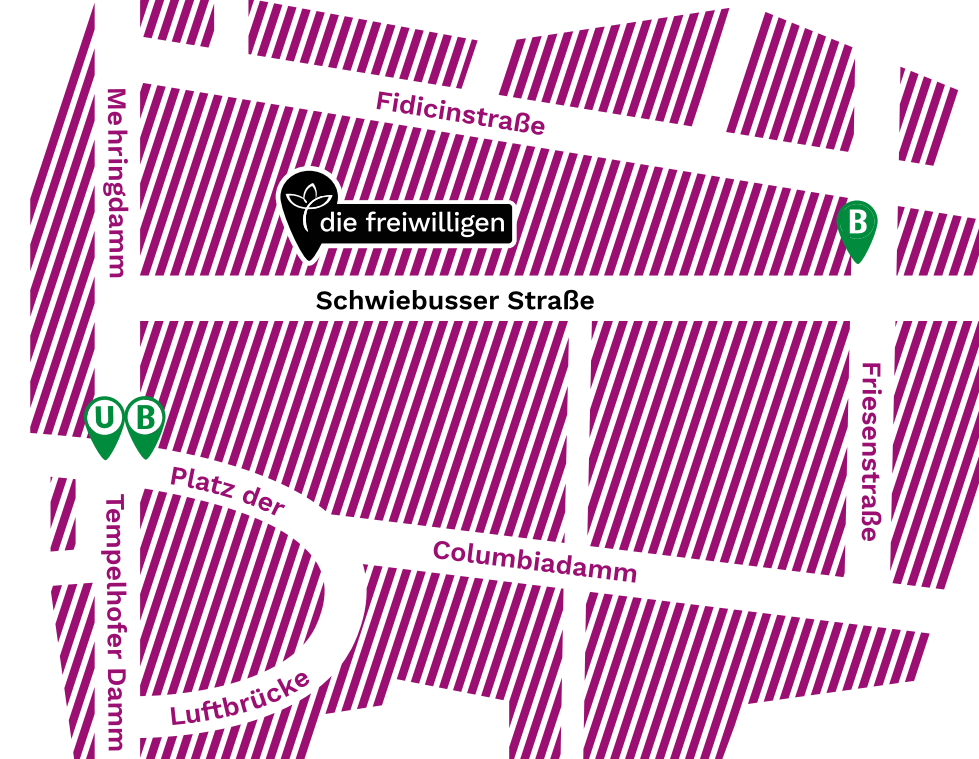
Jelena Schmidt, Yvonne Weisner, Daniel Büchel

Telefon 030 / 4 22 65-798
E-Mail freiwillig@unionhilfswerk.de
www.unionhilfswerk.de/freiwillig

 [die.freiwilligen.berlin](https://www.instagram.com/die.freiwilligen.berlin)
 [freiwilligesengagement](https://www.facebook.com/freiwilligesengagement)

Nach der Anmeldung erhaltet Ihr eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Bitte gebt uns unbedingt Bescheid, solltet ihr kurzfristig verhindert sein, damit Euer Platz von anderen Engagierten genutzt werden kann.

Gefördert von:



 **U-Bahn** U6 Platz der Luftbrücke
 **Bus** 248, M43

